



Grünliberale Partei Burgdorf

Medienmitteilung **Nr. 11**

Thema	Christoph Grimm kandidiert 2020 wieder als Gemeinderat
Für Rückfragen	Ulrich von Känel, Mobile 079 334 38 60
Absender	Grünliberale Partei Burgdorf, Postfach 3401 Tel +41 79 334 38 60, Email burgdorf@grunliberale.ch
Datum	1. November 2020

glp Burgdorf mit klaren Wahlzielen

Die Grünliberalen (glp) Burgdorf haben sich für die städtischen Wahlen vom kommenden 29. November klare Wahlziele gesetzt: Der amtierende Gemeinderat Christoph Grimm soll wiedergewählt und die Stadtratsfraktion um einen Sitz vergrössert werden.

Die Wiederwahl des 2016 in die Burgdorfer Stadtregierung gewählten Christoph Grimm ist das Ziel bei den Wahlen für die Burgdorfer Stadtregierung vom kommenden 29. November. Der Betriebswirt und Handelslehrer steht der Burgdorfer Bildungsdirektion vor. In seiner ersten Amtszeit konnte der erfahrene Politiker zahlreiche Projekte anpacken: Ein neues Schulreglement und das Schulraumkonzept wurden erarbeitet, die Kulturhalle in Betrieb genommen, mit verschiedenen anderen Gemeinden die Schulsozialarbeit sowie die Jugendarbeit im Freizeitbereich ausgebaut, die Erweiterung des Kindergartens Neuhofweg aufgegleist und der Freizeitpark beim Hallenbad initiiert. Christoph Grimm ist topmotiviert für eine zweite Legislatur. «Es ist für die Zukunft zentral, dass mit der 13 Punkte umfassenden Schulraumplanung begonnen werden kann. Der erste Schritt wäre die Sanierung und der Ausbau der Schulanlage Schlossmatt, für die der Stadtrat einen Projektierungskredit bewilligt hat. Besonders am Herzen liege ihm jedoch, wenn mit einer Ganztagesesschule einen Versuch gemacht werden kann. Damit ist es möglich, Familie, Kinder und Arbeit unter einen Hut zu bringen.»

Sitzgewinn im Parlament angestrebt

Die glp möchte im Stadtrat (Parlament) von Burgdorf ihre Vertretung von derzeit vier Mitgliedern um einen Sitz vergrössern. Das Ziel ist sehr ambitiös; 2016 konnte die glp von der Listenverbindung mit der CVP profitieren, die dieses Jahr in Burgdorf nicht mehr antritt. Die glp präsentiert sich als einzige blockfreie Alternative neben den «bürgerlichen» Parteien und dem «rot-grünen» Block. Alle vier amtierenden Stadtratsmitglieder treten zur Wiederwahl an, nämlich Philipp Schärf (Fraktionschef), Ulrich von Känel (Parteipräsident), Ian Thompson und Damaris Hauser. Die glp-Fraktion hat in der ablaufenden Legislatur auch «heisse Eisen» angepackt, zum Beispiel die heftig diskutierte, beschlossene Kürzung des Lohns fürs Stadtpräsidium. Schwerpunkte der Arbeit im Parlament waren daneben die Stadtfinanzen, das Fordern und Fördern zukunftsorientierter Mobilität, die Unterstützung nachhaltiger Energien, ein zeitgemässer Umgang mit der Digitalisierung und der Einsatz für den Bildungsstandort Burgdorf. «Die glp Burgdorf ist eine wichtige Brückenbauerin im Stadtrat und hat diese Position in den letzten vier Jahren sehr verantwortungsbewusst wahrgenommen», betont Fraktionschef Philipp Schärf. Parteipräsident Ulrich von Känel betont, dass eine möglichst starke Vertretung zwischen den «Bürgerlichen» und «Rot-Grün» in den kommenden vier Jahren noch wichtiger wird als bisher: «Die knapper werdenden Finanzen als Folge der Pandemie verlangen eine Fokussierung auf Investitionen, die einen klaren und nachhaltigen Mehrwert für die Bevölkerung bringen. Ein Ausgleich zwischen Wirtschaft und Ökologie ist unser Markenzeichen.»

Notizen an die Redaktionen:

Auskünfte erteilen Parteipräsident Ulrich von Känel (Telefon **079 334 38 60**) sowie Gemeinderat Christoph Grimm (Telefon **079 901 01 58**).